

Die Edelweißpiraten –	
Der herrschenden Ideologie überdrüssig	7
Erinnerungen des Autors	9
Krieg und Verfolgung	11
Rote Fahnen mit Hammer und Sichel	13
Bomben auf Köln	14
Die Exekutionen	17
Die Opfer	22
Die Ehrenfelder Gruppe	25
<i>»Er wollte immer draußen sein, im Freien«</i>	
Karoline Banten erzählt	
von ihrem Bruder Bartholomäus Schink	26
<i>»Sie haben ihn zuhause im Bett verhaftet«</i>	
Wolfgang Schwarz über seinen Bruder Günther	31
Die dem Galgen entgingen	33
<i>»Wir waren gegen die Nazis. Ist das nicht genug?«</i>	
Cilly Serve erzählt	33
<i>»Sabotage hat es gegeben«</i>	
Fritz Theilen erzählt	35
<i>»Meistens hat die HJ eins auf die Schnauze gekriegt«</i>	
Sophie Röseler erzählt	37
<i>»Wir wollten frei von allen Zwängen sein«</i>	
Gertrud Koch, genannt Mucki, erzählt	41

<i>»Auflehnung gegen alles, was Zwang war«</i>	
Hans Dreßen in einem Brief an »Die Falken«	45
EL-DE-Haus	50
Brauweiler	55
Barthels Vernehmung	59
Kriegsende und Kalter Krieg	73
Verbrechen und Widerstand im Terrorstaat	75
Die Restauration	77
Kalter Krieg und Edelweißpiraten	88
Gestapo-Schergen vor Gericht – Der Hoegen-Prozess	92
Nazis in Politik und Justiz	100
Wiedergutmachung – Der Fall Schink und andere	108
Widerstand und Rechtsbewusstsein	122
Die Landtagsdebatte	131
Das Gutachten eines Doktoranden	142
Thema und Autor	147
Streit um Gedenktafel und Straßenbenennung	155
Späte Ehrungen	159
Der Bartholomäus-Schink-Preis	161
Anerkennung als Widerstandskämpfer	163
Ehrung mit dem Bundesverdienstkreuz	168
Die Zweifel der Wissenschaftler	172
Schlussbemerkungen	175
Bibliografie	176
Bildnachweis	179